

Maishofner POST

INFORMATION
DER
ÖVP
Maishofen

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: ÖVP-Ortsgruppe Maishofen. Für den Inhalt verantwortlich: Hans Rieder, Atzing 111, 5751 Maishofen. Schriftleiter: Alois Vorreiter, 5751 Maishofen, Badhausfeld-Siedlung 277. Satz: Josef Maringer, 5751 Maishofen 171, Tel. 0 65 42 / 88 44. Druck: Wedl & Dick, 5760 Saalfelden, Zeller Straße 33a, Tel. 0 65 82 / 46 53-28.

Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer zu Gast in unserer Gemeinde



Wilfried Haslauer bedankt sich bei Kapellmeister Toni Höller für den schwungvollen Begrüßungsmarsch.

Freundlicher Empfang für den Landeshauptmann

Im Rahmen seiner Wahltournee besucht Dr. Wilfried Haslauer mit seiner Gattin Thesi in diesen Wochen 107 Salzburger Gemeinden. Am Sonntag, dem 22. Jänner, war er auch zu Gast bei uns in Maishofen.

Mit einem schwungvollen Marsch begrüßte die Trachtenmusikkapelle Maishofen unter Kapellmeister Toni Höller Dr. Haslauer und seine Gattin Thesi vor dem Gasthof Post.

Im vollen Saal des Gasthofes hieß ihn dann auch Bgm. Hans Rieder willkommen. Besonders freute sich Bgm. Rieder über die Anwesenheit von Thesi Haslauer, der er Blumen überreichte.

Bürgermeister-Brief für LH Dr. Wilfried Haslauer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das erste persönliche Anliegen im Hinblick
auf die Landtagswahl am 12. März 1989 ist,
Sie zu bitten, doch jedenfalls vom Wahl-
recht Gebrauch zu machen! Niemand
sollte auf dieses wichtige, demokratische
Recht verzichten. Unsere Vorfahren haben
es erkämpft, und leider allzu viele Völker auf
der Welt haben es bis heute noch nicht.
Meine zweite Bitte werden Sie wahrschein-
lich schon erraten. Ich bitte um die Stimme
für Dr. Haslauer und die Salzburger ÖVP —
aus guten Gründen:

Salzburg hatte seit dem Krieg eine Reihe
guter und fähiger Landeshauptleute. Mit
Dr. Wilfried Haslauer haben wir aber einen
außerordentlich guten, anerkannten und
beliebten Landeshauptmann, der noch
einmal bereit ist, sein Können und seine
Erfahrung einzubringen.

Es ist verständlich, daß er diese schwere
und zugleich auch schöne Aufgabe nur
übernehmen will und kann, wenn er ein gro-
ßes Maß an Vertrauen erhält.

Nutzen wir also diese Chance und geben
wir der ÖVP-Liste 1 und damit Dr. Wilfried
Haslauer unsere Stimme.

Mit besten Grüßen

Hans Rieder, Bürgermeister



Bürgermeister Hans Rieder begrüßte den Landeshauptmann vor dem Gasthof Post.



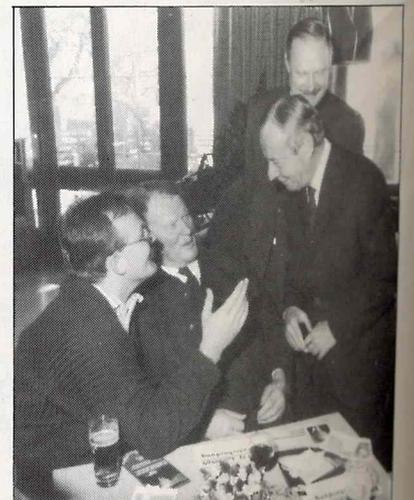
In einem Gedicht wünschte Evelyn Gruber dem Ehepaar Haslauer alles Gute, beson-
ders für die bevorstehenden Wahlen. Wilfried und Thesi Haslauer bedankten sich mit
einem Geschenk.



In seiner Rede betonte Dr. Wilfried Has-
lauer, er bemühe sich immer, den direk-
ten Kontakt zu den Gemeinden zu pfle-
gen und sich umfassend über deren
Pläne und Anliegen zu informieren. Dr.
Haslauer will Probleme nicht vom grün-
en Tisch aus beurteilen, sondern sie
gemeinsam mit den Bürgern lösen.

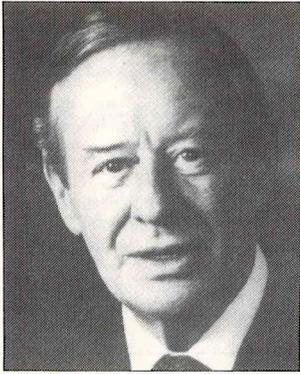


Im Anschluß an seine Rede, die
von den Anwesenden begei-
stert aufgenommen wurde,
ließ es sich Dr. Haslauer nicht
nehmen, die Zuhörer auch per-
sönlich zu begrüßen. Viele
Maishofner nützten die Gele-
genheit zu einem Gespräch mit
dem Landeshauptmann, wie
unsere drei Photos zeigen.



**LANDTAGSWAHL
AM 12. MÄRZ 1989**

ÖVP - Liste 1



Siehe Salpingerinnen und Salpingen!

Tagtäglich werden neue Skandale und Affären bekannt. Ich verstehe, daß sich viele von Ihnen verärgert von der Politik abwenden. Ich bitte Sie, übertragen Sie diese beschämenden Ereignisse, wie wir sie vor allem in Wien erleben, nicht auf unser Bundesland Salzburg. Engel sind wir alle miteinander nicht und Wunder können wir auch keine vollbringen. Aber wir haben uns immer redlich bemüht um eine saubere und erfolgreiche Politik, die schließlich unser Bundesland an die Spitze in Österreich gebracht hat. Bei der Landtagswahl am 12. März entscheiden Sie darüber, ob in Salzburg weiter dieser erfolgreiche Weg der Zusammenarbeit, der Leistung und der Sauberkeit fortgesetzt werden kann oder ob unsichere politische Verhältnisse mit riskanten Experimenten und faulen Kompromissen eintreten. Erteilen Sie bitte jenen eine Absage, die in diesen Wochen von auswärts durch unser schönes Land ziehen und unsere gemeinsamen Leistungen und Erfolge schlecht machen, obwohl sie selbst zusehens ins Zwielicht geraten. Es gibt viele Probleme zu lösen. Deshalb:

Schluß mit den Skandalen!

Ich bitte Sie am 12. März wieder um ein klares Vertrauen. Nichtwählen ist keine Lösung!

W
Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

Das Ende der blauen "Saubermänner"

FPÖ-SKANDALREGISTER

Die FPÖ soll sich nicht über die Großparteien aufregen, denn sie ist selbst in unsaubere Affären verwickelt, diese Meinung vertraten 70 Prozent aller befragten Salzburger bei einer Umfrage des Fessel-Institutes Mitte Jänner.

Dieses Ergebnis ist nicht überraschend, ist doch die FPÖ in eine Reihe von Affären verwickelt, die das "Saubermann-Image" völlig unglaubwürdig werden lassen:

- Parteiobmann Haider zahlte für sein 150 Millionen Schilling "schweres" Bärenthal nur 196,- Schilling Schenkungssteuer.
- Als "reichster Politiker Österreichs" bezahlt Haider für ebendiesen Besitz lächerliche 14,- Schilling Vermögenssteuer.
- Vom "Club 45"-Präsidenten Demel wurden Haider intensive Kontakte zu Udo Proksch nachgewiesen. Haiders ursprüngliches Leugnen stellte sich einen Tag später als klägliche Lüge heraus.
- Für den früheren FPÖ-Justizminister war der Jahrhundertskandal "Lucona" mit sechs ertrunkenen Matrosen eine "zu dünne Suppe", so daß Proksch nicht vor Gericht gestellt wurde.
- FPÖ-Generalsekretärin Heide Schmidt hat Aufwandsentschädigungen von über 200.000,- Schilling nicht versteuert.
- Die Salzburger FPÖ ist in dubiose Inseratengeschäfte für ihr defizitäres Parteiblatt verwickelt.
- Die Steuerhinterziehungsaffäre der steirischen FPÖ hat sich nun schon auf mindestens neun Fälle ausgeweitet.
- In der Affäre um die Presseförderung des Kärntner FPÖ-Organes wurden bereits Vorerhebungen wegen Betrugsverdacht (es geht um 1,1 Millionen Schilling) eingeleitet.

Das ist das Sündenregister von Haiders FPÖ. Haider, der sehr gerne den Begriff des "Sozialschmarotzers" verwendet, wird durch seine Steuertricks, die nun von der Finanz geprüft werden, zum "Steuerschmarotzer".

Bei gleichen Steuervergehen seiner Generalsekretärin wie jenen der zurückgetretenen SPÖ-Zentralsekretäre Keller und Sallaberger sieht er keinen Grund für Konsequenzen. Die Mär vom selbsternannten Saubermann Haider ist endgültig zu Ende. Die einzige mögliche Konsequenz für Generalsekretärin Schmidt: Rücktritt!

ÖVP-FRAUEN

Am Faschingssonntag herrschte an unserer „TÜRKISCHEN KAFFEEBAR“ mit dem reichhaltigen Kuchenbuffet, das immer wieder lobende Anerkennung fand, reger Betrieb. Unsere Haremsdamen hatten alle Hände voll zu tun, um den Ansturm zu bewältigen. Unser Dank gilt allen Frauen, die durch ihre herrlichen Mehlspeisen und durch ihre Mitarbeit maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben. Der Großteil der Einnahmen wurde bereits dem Sportklub in Anerkennung der geleisteten Jugendarbeit als Baustein für die Erweiterung des Sportheimes übergeben.



Die 3 „Faschingsschönheiten“ an der Kaffeebar der ÖVP-Frauen. Foto: Dick

Unter dem Ehrenschutz von Frau Thesi Haslauer, der Gattin unseres Landeshauptmanns, und LR. Ing. Bertl Göttl fand eine große Trachtenschau als Bezirksveranstaltung der ÖVP-Frauen im Sporthotel Kogler in Mittersill statt. Der Reinerlös dieser Veranstaltung fließt karitativen Zwecken im Bezirk zu.

Programmorschau:

April: Kurs — Anfertigung von Lampenschirmen mit Traudi Neumayr, genauer Termin wird noch bekannt gegeben.

Gemeindebücherei

Maishofen

Postgebäude, 1. Stock



Ausleihe: Mittwoch 17-18h
Freitag 17-19h



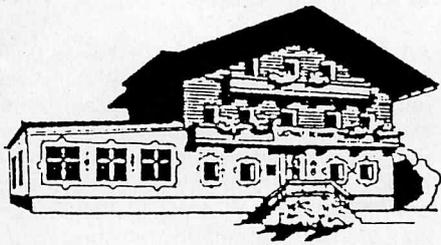
Über 2000 Bücher!

Landtagswahl 1989

Wahlzeit:

7.00 — 16.00 Uhr

Wahlberechtigt ist, wer am 2. 1. 1989 das 19. Lebensjahr vollendet hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.



Gasthaus Bichlwirt

Bachmann-Buam

Der Treffpunkt der Sportwelt!

Oberreit 3, 5751 Maishofen, Land Salzburg
Austria, Tel. 0 65 42 / 87 51

PINZGAUER MUSIKHAUS

J. u. A. Lenz —

ALLE MUSIKINSTRUMENTE — Ges.m.b.H.

A-5700 Zell am See
Stadtgeschäft,
Anton-Wallner-Straße 11
und Loferer
Bundesstraße (Prielau),
Telefon 0 65 42 / 37 20

Fachwerkstätte
für Holz- und
Blechblasmusik-
instrumente

bd Bruno Dick

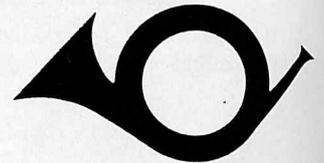


Sanitäre Anlagen

Zentralheizung

Ölfeuerung - Gas

5751 MAISHOFEN 246
Telefon: 0 65 42 - 85 07



FAMILIE FAISTAUER

»Gasthof Post«

MAISHOFEN, Tel. 82 14

Wenn's um MODE geht . . .

. . . bleib' im ORT
und kauf' bei

Neue Frühlingmode
schon im Haus

Textil-Sport WINNER

Maishofen, Telefon 06542 / 8235



WOLFGANG PABINGER

TISCHLEREI — 5751 MAISHOFEN — TEL. 0 65 42/82 93

Seit 25 Jahren Tischlerei für gediegenen Innenausbau.
Möbel, die Freude machen — Preise, die Maß halten.

HANS SÖLS

Planungsgesellschaft m.b.H.

KONSULENT FÜR BAUBERATUNG
BÜRO FÜR HOCHBAU
UND INNENARCHITEKTUR

5751 Maishofen

Tel. 0 65 42/84 59 Tel. 0 65 42/87 74

Büro Tamsweg, Tel. 0 64 74/36 6 75

Gesundes
Bauen und Wohnen

Salzburger Sand- und Kieswerke

Gesellschaft m. b. H. & Co.
5101 Bergheim bei Salzburg, Lengenfelden 163
Tel. (06 62) 511 55

PÜNKTLICH — LEISTUNGSFÄHIG — RATIONELL

Kieswerke — Transportbeton

Werk Siggerwiesen, Tel. 06 62/52 193
Werk Wals, Tel. 85 04 54
Werk Weiterwörth, Tel. 0 62 72/324
Werk Saalfelden, Tel. 0 65 82/34 85
Werk Sulzau, Tel. 0 64 68/35 6 05
Werk Salzburg, Siggerwiesen, Tel. 06 62/51 7 58
Werk Salzburg-Kleßheim, Tel. 06 62/51 7 58
Werk Thalgau, Tel. 0 62 35/290
Werk Salzburg-Bischofshofen, Tel. 0 64 62/22 78
Werk Eben im Pongau, Tel. 0 64 64/81 65
Werk Maishofen, Tel. 0 65 42/83 17
Werk Hollersbach, Tel. 0 65 62/81 82
Werk St. Michael, Tel. 0 64 77/666
Werk Unterstein, Tel. 0 64 16/594



SEPP HOLLEIS

Landmaschinen - Traktoren - Stalleinrich-
tungen - Melkanlagen - Ersatzteile -
Kundendienst

ALFA-LAVAL Markt



A-5751 MAISHOFEN
Tel. (0 65 42) 82 91



Sepp Aberger — 65. Geburtstag

Zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier für unseren bekannten und beliebten AAB-Freund Sepp Aberger kamen zahlreiche Freunde und Bekannte des Jubilars am 18. Februar im Gasthof Post zusammen.



Bgm. Hans Rieder und Vizebgm. Julian Mitterlindner überreichen Sepp Aberger das von der Gemeindevertretung verliehene Ehrenzeichen in Silber für seine Tätigkeit in der Gemeindevertretung von 1959—1964, sowie für sein Wirken im Sportklub als Tourenwart und als Gründungsmitglied.

Foto: Vorreiter



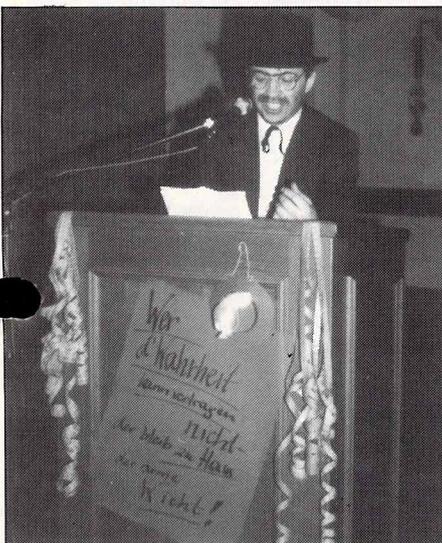
Sportklubobmann Dipl.-Ing. Sepp Höck gratuliert namens des Sportklubs und überreicht ein Ehrengeschenk. Foto: Vorreiter



Ausgerechnet am Faschingssonntag feierte ÖAAB-Obmann Adi Schintlmeister seinen 50. Geburtstag. Zahlreiche Gratulanten fanden sich zu einer kleinen Feier ein. Rainer Otto und Bgm. Rieder gratulieren seitens des ÖAAB und der ÖVP Maishofen.

Foto: Schnitzhofer

Faschingsstammtisch des ÖAAB Maishofen



Großen Anklang fand ein von Josef Spritzenhofer verlesener Faschingsbrief, bei dem einige Personen und auch Ereignisse auf besondere Art und Weise aufs Korn genommen wurden.

Foto: Vorreiter



„Zorro“ Hans Rieder wagte ein Tänzchen mit einer etwas korpolenten Dame.

Foto: Vorreiter



Unter den zahlreichen Gästen herrschte besonders gute Stimmung, nicht zuletzt hervorgerufen durch die schwungvolle Musik.

Foto: Vorreiter

ÖAAB-Maishofen: Vorankündigungen

Maishofner Maising:

Sonntag, 30. 4. 89, 19.30 Uhr, Gasthof Post. Mitwirkende u. a. ein Kärntner Männerge-

sangsverein mit ca. 25 Personen.

ÖAAB-Hindernis-Rallye:

Samstag, 20. 5. 89, 13.00 Uhr, Start beim Rinderzuchtverband. Es geht hier nicht um Geschwindigkeit — gefragt sind gutes Schätzvermögen, Geschicklichkeit, usw. Es gibt wieder für alle Teilnehmer Preise — egal ob Sieger oder nicht.



KONZESSIONIERTER
ELEKTROTECHNIKER

**Ing. Werner
DICK**

Ihr Elektrohaus

— **Komfort
mit
Strom**

Maishofen auf einen Blick:

Jugendstammtisch in Maishofen — gut besucht!

Bei einer Veranstaltung der Jungen Volkspartei in Viehhofen haben die 3 Glemmtaler Bürgermeister ausgemacht, daß sie jeweils in ihrer Gemeinde einen **Jugendstammtisch** auf überparteilicher Basis abhalten werden.

Dieses Vorhaben wurde nun in kurzer Zeit in die Tat umgesetzt, und der gemeinsamen Einladung von Bürgermeister und Vizebürgermeister sind ca. 80 junge Leute gefolgt.

Während der Dauer von ca. 2 Stunden sind eine Menge von Fragen und Problemen aufgeworfen worden und vom Bürgermeister bzw. auch von den anwesenden Gemeindevertretern (GR Rosa Eder, GR Herbert Fersterer, GV Wilfried Winner, GV Ing. Matthias Schnitzhofer) und dem Vizebürgermeister beantwortet worden.

Hier die angesprochene Themen-Liste in Stichworten.

Baulandvorsorge — billigere Grund-

stücke?

Dorfplatzgestaltung — Rückbau Landesstraße?

Steuerbelastung — Unterschied Grünland-Bauland.

Verkehr Kirchhamerstraße.

Desinteresse der Jugend an der Politik.

Jugendvertreter in der Gemeindestube.

Parteipolitik — Problematik?

Vieles dauert zu lange. Reihenfolge Projekte?

Fremdenverkehr: Aktivitäten notwendig.

Alpine Ski-Weltmeisterschaft 1991 in Saalbach-Hinterglemm — Beteiligung Maishofen?

Alkohol — Preise.

Neubau — Umbau Kirche.

Der Bürgermeister hat sich sichtlich bemüht die gestellten Fragen nicht nur kompetent, sondern auch sehr sachlich und kurz zu beantworten — was auch grobteils gelungen ist.

Es ist auch von den Besuchern selbst mehrfach der Wunsch geäußert worden, man möge diesen Stammtisch mehrmals im Jahr veranstalten und auch völlig unabhängig, ob nun eine Wahl vor der Tür steht oder nicht.

Es wurde auch schon am Anfang betont, daß dieser Stammtisch **keine Wahlveranstaltung** ist und daß im Hinblick auf die Landtagswahl nur der eine, wichtige Wunsch ausgesprochen werde: **Geht bitte jedenfalls zur Wahl und macht vom WAHLRECHT wirklich Gebrauch — ganz gleich WAS IHR WÄHLT!** Gerade die Jugend darf nicht abseits stehen, sie ist die Zukunft unserer Demokratie.

Im Schlußwort wurde zugesagt, noch vor dem Sommer und im Herbst 89 zu einem weiteren Jugend-Stammtisch einzuladen.

Es wäre sehr erfreulich, wenn sich dann noch mehr junge Leute zum Mitmachen entschließen könnten und so ein noch besseres, lebendigeres Miteinander in unserer Gemeinde entstehen könnte.

Verabschiedung von Hauptschuldirektor Oberschulrat Philipp Herzog

Zu einer sehr netten Feier gestaltete sich die Verabschiedung von OSR Philipp Herzog in der Halle der Hauptschule im Kreise der Schüler, der Lehrer und des Personals. OSR Herzog leitete als Gründungsdirektor

die Schule von 1970—1989. 1972 erfolgte der Bezug des neuen Hauptschulgebäudes. Im späten Frühjahr wird noch eine offizielle Verabschiedung und Ehrung durch die Gemeinde Maishofen erfolgen.

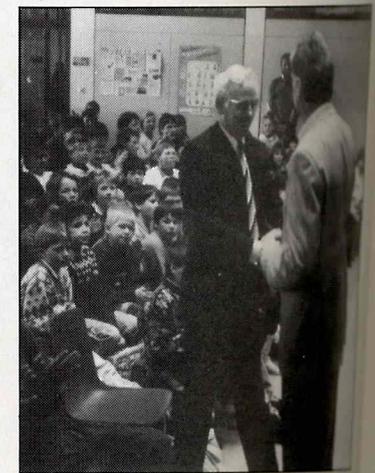


Der Chor, die Spielmusik und zwei Theatergruppen sangen und spielten für „ihren alten“ Direktor. Hier eine Szene aus dem Nestroy-Stück „Die schlimmen Buben in der Schule“, einstudiert von der 3. Klasse unter FI. Klaus Burmann. Foto: Vorreiter

Neue Wohnungen im Post-Gebäude

Schon seit ein paar Jahren verfolgt der Bürgermeister das Projekt „Ausbau Dachgeschoss im Posthaus“ zur Schaffung von weiteren Wohnungen. Architekt Herzog-Weninger, welcher dieses Haus und das Raika-Gebäude ursprünglich plante, hat auch schon Studien gemacht, und er wird im März noch zunächst einmal dem Gemeinde-Ausschuß und den Nachbarn einen konkreten Projekt-Vorschlag unterbreiten.

Sollten alle Vorarbeiten und Voraussetzungen zügig voran kommen, so wäre eine Bauausführung schon im Winter 89 möglich.



OSR Philipp Herzog bedankt sich bei den Schülern und Kollegen für die Gestaltung der Feier stellvertretend bei seinem bestellten Nachfolger als neuer Hauptschuldirektor, Gotthard Hörl. Foto: Vorreiter

Landjugend Maishofen unter neuer Führung

Bei der am 11. 2. 1989 abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Landjugend im Schloß Kammer stand die Neuwahl der Gruppenführung als Hauptprogramm-punkt auf der Tagesordnung. Neben 39 Mitgliedern und zahlreichen Eltern konnte die Gruppenleitung auch einige Ehrengäste begrüßen, unter ihnen Pfarrer Heribert Jäger, Bgm. Hans Rieder, BBK-Obmann Bgm. Siegfried Embacher, Gründungsobmann Max Eder, RZV-Direktor Dr. Lederer, Kapellmeister Toni Höller, die Fahnenpatinnen Traudi Hammerschmidt und Traudi Neumayer, Ortsbäuerin Toni Hasenauer, Sportklubobmann Sepp Höck jun., unsere Bezirksbetreuung, Bezirksleitung sowie Landesleitungsstellvertreterin Maria Unter-moser.

Als erstes verlas der nun schon 4 Jahre dienende Kassier Georg Fritzenwanker den Kassabericht. Dieser wurde auch genauestens geprüft und der Kassier wurde mittels Handzeichen entlastet. Daraufhin wurde im Tätigkeitsbericht mit Dias auf die wichtigsten Veranstaltungen der letzten 4 Jahre zurückgeblickt.

Ortsteilgespräche 1989

Es ist für die Maishofner Volkspartei schon eine mehr als 10jährige Tradition, jeweils im Jänner bis April eines Jahres die Ortsteilgespräche in den einzelnen Ortschaften unserer Gemeinde abzuhalten.

Eingeladen werden regional alle Mitbürger, kommen tun allerdings die Leute in der Zahl sehr unterschiedlich. Es hängt wohl auch von den jeweils aktuellen und interessanten Problemen ab.

Es gibt daher Ortsteilgespräche mit 40 bis 50 Teilnehmern und auch solche, wo nur gerade ein größerer Tisch mit ca. 10 Leuten voll ist.

Das macht auch nichts! Wichtig ist das Informations- und Gesprächsangebot des Bürgermeisters und der örtlichen Gemeindevorteiler, draußen in der jeweiligen Ortschaft und in der kleinen, vertrauten Runde, wo sich doch jeder zu melden getraut.

In den letzten beiden Jahren sind die Ortsteilgespräche ausgefallen, weil einfach die Arbeit am neuen Flächenwidmungsplan soviel Zeit kostet, daß dies zusätzlich einfach nicht mehr zu schaffen war.

Heuer wird aber wieder damit begonnen, und es werden insgesamt 7 Ortsteilgespräche abgehalten. 2 davon (Kirchham und Krankenhaus-Dechantshofen) wurden noch vor der Landtagswahl durchgeführt, die anderen danach. Sie hängen ja nicht mit einer Wahlzeit zusammen, sie werden angeboten, ganz gleich ob jetzt eine Wahl bevorsteht oder nicht!

Nach diesem umfangreichen Bericht kam es zu den Neuwahlen, folgende Funktionen wurden ermittelt: **Gruppenleitung: Marianne Dick und Sepp Schwaiger;** Stellvertreter: Helene Fritzenwanker und Andreas Möschl; Kassier: Karoline Winner; Schriftführer: Helga Höller.

Zum Abschluß ihrer Führungszeit richteten Anni und Franz noch einige Worte an die Versammlung, wobei sie sich bei allen für die aktive Mitarbeit und Unterstützung bedankten und betonten, wie wichtig es für einen jungen Menschen sei, sich an eine Gemeinschaft anzuschließen, in einer Gruppe von Gleichgesinnten zu reifen, mitzuarbeiten und auch Verantwortung zu übernehmen.

Anschließen wurden Siegfried Holleis und Franz Streitberger mit dem Leistungsabzeichen in Silber, Karoline Winner und Andy Möschl mit demselben in Bronze ausgezeichnet. In den Grußworten unterstrichen die Ehrengäste den Wert einer gut funktionierenden Jugendgruppe im Dorfgeschehen.

Den Abschluß dieses Abends bildete die Aufführung des Einakters „Der Stroh-witwer“ im Obergeschoß des Schloß' Kammer. Fünf Mitglieder der Gruppe lernten dieses Bauertheater ein und brachten viel Stimmung und Humor unter die Zuschauer. Begonnen hatte die Landjugend diesen Abend mit einem gemeinsamen Kirchgang und der musikalischen und lithurgischen Gestaltung der hl. Messe.

Die Gruppenleitung

Ausbau Kirchhamerstraße

Der Ausbau des 2. Teiles der Kirchhamerstraße inkl. Kanalisierung, Oberflächenentwässerung und Gestaltung ist doch ein großes Bauvorhaben mit einem Gesamtaufwand von ca. S 3,8 Mio. und wird im Frühjahr 1989 fertiggestellt werden.

Die Belastungen für die Anrainer und auch sonstigen Benutzer war während der Bauzeit sicher groß, und man zeigte erfreulicherweise insgesamt auch viel Verständnis. Im heurigen, bisher sehr schneearmen Winter haben wir auch mit dem Baustellen-Belag unsere liebe Not! Manchmal erinnert die Straße an eine Kraterlandschaft — und man kann kaum etwas wirklich dauerhaftes dagegen tun!

Wir bitten daher um weiteres Verständnis! Wenn alles überwunden ist, werden wir auf Dauer eine viel bessere, gestaltete und doch gut nutzbare Straße haben — und eine beleuchtete dazu!



LAGERHAUS MAISHOFEN

FERNRUF (065 42) 82 21, 82 96

LAGERHAUS
MAISHOFEN



leistungsstark

qualitätsbewußt

LAGERHAUS
NAH — FÜR ALLE DA

**Informieren Sie sich über
unsere laufenden Aktionen!**

5751 Maishofen

Telefon (065 42) 82 28

Filiale Hinterglemm, Tel. (065 41) 406

Filiale Saalbach, Tel. (065 41) 318

Bäckerei - Konditorei

Unterberger

Brot seit 1895

Wendeln - feine Backwaren
und Vollkornbrot,
Vertrieb für den Pinzgau



Wir empfehlen uns für
**Firmung
Muttertag
Erstkommunion
Hochzeitstag**

**GASTHOF
Alpenhof**

FAMILIE SUSSITZ
Telefon 82 72

A&O

**MARKT SPRITZENDORFER
MAISHOFEN und KIRCHHAM**

Nah & Frisch

Nützen Sie Ihre preiswerte Einkaufsmöglichkeit im Ort.

Wir bieten täglich frisches Obst, Wurstspezialitäten der Fa. Rass, Stefanitsch, Reiter u.a. - Reformwaren der Häuser Löscher, Carlisan, Biodiät und Synpharma. - Kaffeespezialitäten von Wedl, Jacobs, Meinel sowie das umfangreiche A&O-Tiefpreisprogramm.

Die neuesten Peugeot-Modelle



von
AUTOMOBILE **HERZOG**
5751 Maishofen, Telefon 0 65 42/83 85

30 Jahre Brüder Hammerschmidt OHG



Bagger- und Transportunternehmen

A-5751 MAISHOFEN - Lähntal 121
Telefon (0 65 42) 82 69

1540

HOLZBAU

DIPL.-ING.



SEPP HÖCK
ZIMMERMEISTER
5751 MAISHOFEN
TEL. 0 65 42/82 38

- ★ LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN
- ★ FREITRAGENDE BINDER
- ★ DACHSTÜHLE
- ★ BALKONE
- ★ HOLZHÄUSER IN BLOCK- UND RIEGELBAUWEISE

Speziell
für Ihren
Fotobedarf

foto faistauer



Zell am See — Stadtplatz
Filiale Schüttdorf

Qualitätsausarbeitung ab 1 Std.



GEORG STREITBERGER

5751 MAISHOFEN, PRIELAUSTRASSE 113, TELEFON 0 65 42/24 74
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
INNENAUSBAU · FENSTER UND TÜREN

ADEG aktiv MARKT

Guten Morgen!

MAISHOFEN ☎ 06542 / 8859

Tiefkühl Hühnerkeulen p. kg. 44.90	Roggenknäckebröt 250 gr. 7.90	Stixi Knabbermix 200 gr. 9.90	Belamy Katzennahrung 410 gr. Dose 7.90
Fongauer Knacker p. kg. 39.90	ADEG Früchtemüsli 330 gr. 19.90	Sum Waffelmischung 500 gr. 29.90	Ultra Weiß Zahncreme 60 ml. Tube 9.90
Ceres Soft Doppelpackung 29.90	Kellogg's Cornflakes 250 gr. Pkt. 19.90	Schnittenblock 210 gr. 6.90	Glem Vital Shampoo 200 ml. 16.90
Pinzg. Schinkenspeck p. kg. 99.00	Soani Tafelöl 2 ltr. Fl. 29.90	Radlberger Limonade 1,5 ltr. Fl. 9.90	Pitaloa 100 ml. 34.90
Corso Sardinien 125 gr. Dose 3.90	Mautner Tafellessig 2 ltr. Fl. 19.90	Zipfer Bier 20 Fl. 119.00	Senta Slipeinlagen 30 Stk. 9.90
	Königstaler Weine 1 ltr. Fl. 19.90	Universal WC-Papier 4 Rollen 15.90	Müllsäcke 25 ltr. 20 Stk. 9.90

Gasthof Pension Pichler



A-5751 Maishofen
Kirchham (bei Zell am See)
Telefon 0 65 42 / 82 50
Telex 66642 jole a

Komfortzimmer mit Bad/Dusche, WC, Radio, Telefon, Farb-TV. Renovierter Speisesaal mit neuer Hausbar. Gemütliches Stüberl mit familiärer Atmosphäre. Restaurant mit gutbürgerlicher Küche und internationalen Spezialitäten, Kaffee mit hausgemachten Mehlspeisen, gepflegte Getränke sowie freundliches Service. Wir empfehlen uns für Familienfeiern, Versammlungen etc.

ESKIMO-IGLO Ges.m.b.H. MAISHOFEN
Tel. 0 65 42 / 83 95



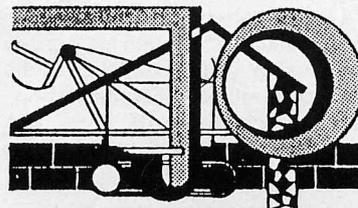
PERFEKTION NACH ART DES HAUSES.

... für gemütliche Stunden

Gasthof Badhaus

CAFÉ-RESTAURANT-HALLENBAD-SAUNA

Zell am See an der Nordeinfahrt



**JOHANN OBERRATER
BAUUNTERNEHMUNG**

Gesellschaft m. b. H.

5751 MAISHOFEN
Telefon (0 65 42) 83 71

**BAUSTOFF-
HANDEL
RAUPEN-
UND BAGGER-
VERLEIH**

Maskenball der Musikkapelle

In einer ausgesprochen gemütlichen Atmosphäre verlief der diesjährige Maskenball der Musikkapelle am 14. Jänner im Gasthof Post. Obwohl der Saal nicht überfüllt war, kann man rückblickend das ausgegebene Motto als richtig feststellen: „Wer

nicht dabei war, hat etwas versäumt“. Mit dem Musica-Quintett hatte man eine ausgezeichnete Ballmusik gewählt. Die Musikkapelle bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Asphaltierungen 1989

Im Budget 1989 sind für die Asphaltierungen wieder Mittel vorgesehen, nachdem es dem Bürgermeister gelungen ist, die Finanzierung der durch den Kanalbau notwendig werdenden Straßenbauarbeiten doch großteils aus den Kanalgeldern durchführen zu können.

Mit einem Gesamtaufwand von fast S 0,6 Mio. werden die Abschnitte Hapimag-Straße, Point-Dechantshofen, Aufschliebungen Mitterhofen asphaltiert werden.

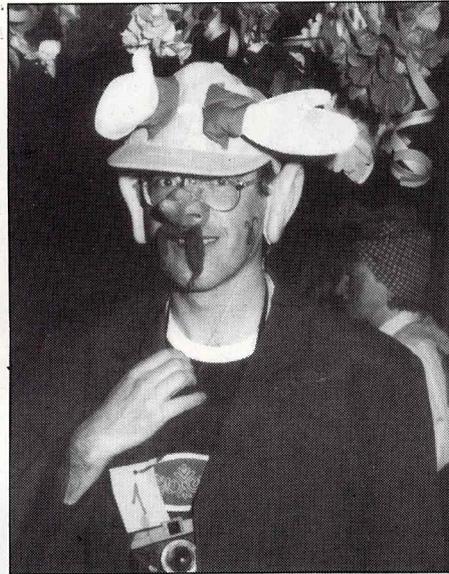
Neue Mayerhofen-Unterführung

Die noch im Rohbau befindliche, neue Bahnunterführung ist sicher größer und übersichtlicher geworden. Der Straßenbaubereich ist noch großteils auszuführen. Es zeigen die Erfahrungen aber bereits jetzt, daß speziell die Abzweigung zum Badhausfeld doch sehr steil ist. Es ist daher sehr wichtig, daß, wie schon vor Baubeginn ausgesprochen, im Frühjahr an Ort und Stelle die Erfahrungen diskutiert und die technischen Möglichkeiten besprochen werden. Es wird hierzu auch die interessierte Bevölkerung, insbesondere die Anrainerschaft eingeladen werden. Gemeinsam finden wir sicher die bestmögliche Lösung!



Sieger bei den Paaren: Calimero und seine Mutter.

Foto: Faistauer



Der einzige Maishofner Platzkonzertbesucher.

Foto: Faistauer



Eine der siegreichen Gruppen unter der Schirmherrschaft des Edelweisses.

Foto: Faistauer



Das Team der Kellerbar sorgte dafür, daß diese zu einem ganz begehrten Treffpunkt des Abends wurde.

Foto: Faistauer



Sieger bei den Gruppen: Die Kanal-Ratz'n.

Foto: Faistauer

Gemeindebücherei
Maishofen
Postgebäude, 1. Stock



Ausleihe: Mittwoch 17-18^h
Freitag 17-19^h

1986 :
VERSprochen

WENIGER STEUER

90 Prozent aller Österreicher zahlen weniger Steuer.

1989 :
GEHALTEN

DIE ÖVP SETZT SICH DURCH!

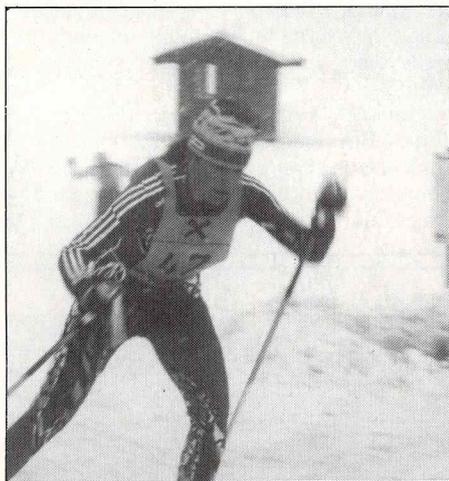
Erfolgreiche Langlauf-Saison

Auf eine zwar noch nicht abgeschlossene, aber bisher recht erfolgreiche Saison blickt Friederike Bachmann zurück:

Silvesterlauf Ruhpolding (40 km) - 2. Platz, Saalachtalllauf (26 km) - 1. Platz, Tauernlauf (50 km) - 1. Platz, Walchsee (40 km) - 1. Platz, Sonnenterrassenlauf (25 km) - 1. Platz, Pinzgalauf (45 km) - 2. Platz.

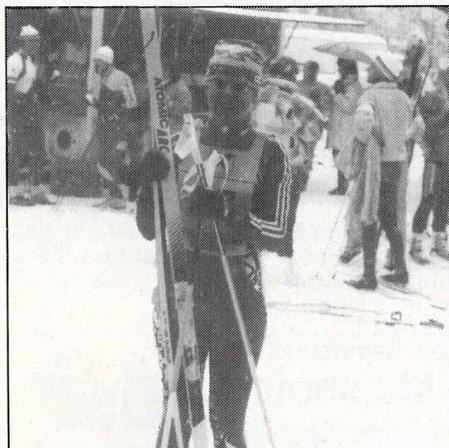
Gatte Hans Bachmann möchte am liebsten 1988/89 bald vergessen: Krankheiten (Grippe und Verkühlungen) machten ihm nur 2 Starts möglich: **Silvesterlauf** Ruhpolding mit einem 5. Gesamtplatz hinter sehr starker internationaler Besetzung. **Koasa-lauf** - 13. Gesamtplatz bei 3.000 starken Läufern aus Österreich, BRD, Italien und Skandinavien.

Vom 24. 2. bis 5. 3. 1989 nahmen beide am Weltcup der Langlaufmeister (vormals Senioren-WM) in Quebec/Kanada teil. Über ihre Erfolge berichten wir in unserer nächsten Ausgabe.



Friederike Bachmann in der Skating-Technik beim Kontrollpunkt Lahntal.

Foto: Vorreiter



Als Sieger im Saalachtalllauf stellt sich Friederike dem Fotografen.

Foto: Vorreiter



Die musikalische Gestaltung der Siegerehrung beim internationalen Saalachtalllauf in Maishofen durch die Trachtenmusikkapelle Maishofen.

Foto: Vorreiter

Ortsmeisterschaft Alpin-Nordisch-Kombination '89



Ortsmeister 1989 im Langlauf sind Friederike und Hans Bachmann (2. u. 3. v. li.), sowie Renate Hein (4. v. li.) und Rudi Zeller (5. v. li.) im Riesentorlauf. Bgm. Hans Rieder (li.), Sektionsleiter Wolfgang Pabinger (2. v. re) und Sportklubobmann Sepp Höck (re.) nehmen die Siegerehrung vor.

Foto: Vorreiter

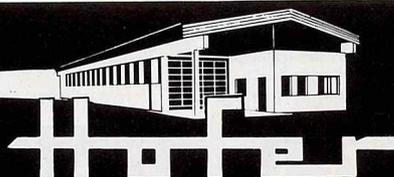


Stolz treten die Sieger aller Klassen in allen Bewerben zum gemeinsamen Siegerfoto an.

Foto: Vorreiter

Karosserie

5700 Zell am See, Loferer Bundesstraße 87
Telefon 06542/3271



**Landtagswahl
am 12. März 1989
ÖVP - Liste 1**

Ergebnis der Maishofner Ortsmeisterschaften — die Sieger der einzelnen Klassen

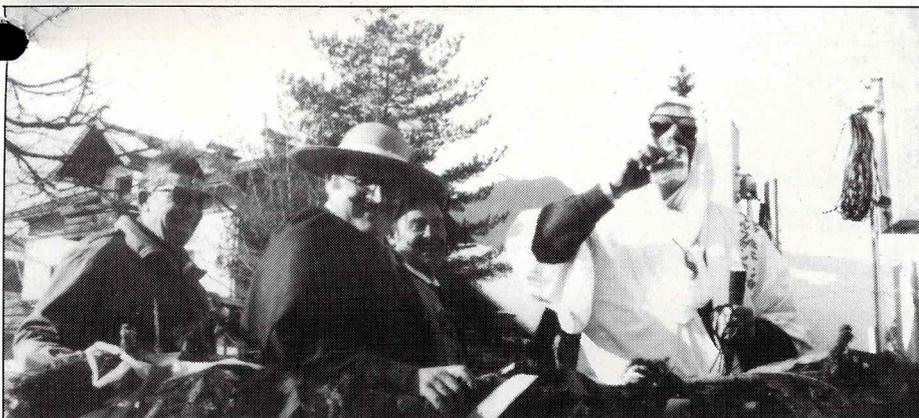
Langlauf:

Kinder I weiblich: **Karin Riedlsperger**. Kinder II weiblich: **Gabriele Dorfner**. Kinder I männlich: **Alfred Hofer**. Kinder II männlich: **Alois Nußbaumer**. Schüler I weiblich: **Theresia Kühar**. Schüler II weiblich: **Christine Schipflinger**. Schüler I männlich: **Andreas Thauerer**. Schüler II männlich: **Hannes Dankl**. Jugend weiblich: **Birgit Burmann**. Allgemeine Damenklasse: **Juliane Zehentner**. Damen I: **Friederike Bachmann**. Damen II: **Elisabeth Dürlinger**. Jugend männlich: **Hannes Dürlinger**. Allgemeine Herrenklasse: **Stefan Zehentner**. Altersklasse I Herren: **Hans Bachmann**. Altersklasse II Herren: **Walter Steiner**. Altersklasse III Herren: **Ferdinand Höller**.

Gästeklasse Damen: **Monika Embacher**. Gästeklasse Herren (6 km): **Thomas Schweinöster**. Gästeklasse Herren (4 km) **Manfred Hermann**. Ortsmeisterin 1989 im Langlauf: **Friederike Bachmann**. Ortsmeister 1989 im Langlauf: **Hans Bachmann**. Riesentorlauf (Startplatz 1): Kinder I weiblich: **Maria Holleis**. Kinder II weiblich: **Sabine Zischek**. Kinder I männlich: **Georg Streitberger**. Kinder II männlich: **Michael Streitberger**. Schüler I weiblich: **Margarethe Orth**. Schüler II weiblich: **Monika Rieder**. Schüler I männlich: **René Orth**. Schüler II männlich: **Josef Machreich**. Jugend weiblich: **Anita Rieder**. Allgemeine Damenklasse: **Renate Hein**. Damen I: **Irmgard Streit-**

berger. Damen II: **Juliane Holleis**. Gästeklasse: **Elisabeth Hinterholzer**. Startplatz 2: Jugend männlich: **Matthias Neumayr**. Allgemeine Herrenklasse: **Rudolf Zeller**. Altersklasse Herren I: **Georg Heugenhauer**. Altersklasse Herren II: **Wolfgang Pabinger**. Altersklasse Herren III: **Sepp Dick**. Gästeklasse: **Georg Schachner**. Ortsmeisterin 1989 im Riesentorlauf: **Renate Hein**. Ortsmeister 1989 im Riesentorlauf: **Rudolf Zeller**. Kombinationswertung: Kinder I weiblich: **Karin Riedlsperger**. Kinder II weiblich: **Gabriele Dorfner**. Kinder I männlich: **Alfred Hofer**. Kinder II männlich: **Christian Geißler**. Schüler I weiblich: **Theresia Kühar**. Schüler II weiblich: **Claudia Schwaiger**. Schüler I männlich: **Helmut Steger**. Schüler II männlich: **Christoph Burmann**. Allgemeine Damenklasse: **Juliane Zehentner**. Damen I: **Eva Wartbichler**. Damen II: **Juliane Holleis**. Streckenlänge 6 km: Jugend männlich: **Hannes Dürlinger**. Allgemeine Herrenklasse: **Rudi Zeller**. Altersklasse I Herren: **Georg Heugenhauer**. Altersklasse II Herren: **Walter Steiner**. Altersklasse III Herren: **Ferdinand Höller**.

Faschingssonntag in Maishofen



Wer erkennt diese 4 Maishofner Faschings-Ober-Narren?

Foto: Faistauer



Die Fetzenmusi der TMK Maishofen sorgte für allerbeste Stimmung. Foto: Faistauer



Viele Sonnenanbeter haben sich hier um eine Mitfahrgelegenheit erkundigt. Foto: Faistauer

Beim Fuß beginnt's...

**SCHUHHAUS
BAUER
MAISHOFEN**
Tel. 06542/8274

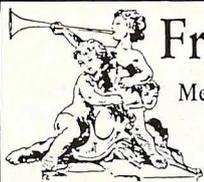
*Herzlich willkommen
im Fischessparadies*

SPAR **markt**

DICK

Alles Gute
zum
SPARpreis.

**Die
ÖVP.**



Franz Schipflinger

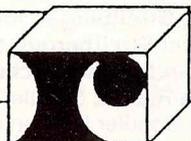
Metall-, Kunst- und Glockengießerei
Lahntal 224, A-5751 Maishofen
Telefon 0 65 42 / 88 56

Kunsthandwerkliche Erzeugnisse
Hotelausstattung, Schlüsselanhänger
Portalgriffe und -verkleidungen
Zierbänder für Nurglasanlagen
aus Messing, Bronze und Aluminium
Bronzefiguren, Kleinbronzen, Tischlampen,
Wandleuchten, Kerzenständer

BETON

Wir machen
das Beste draus

Betonwerk Rieder



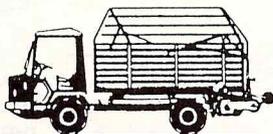
Gesellschaft
m. b. H.

A-5751 Maishofen

Tel. 06542/8377-0

Ulrich Stöckl

SCHMIEDE u. LANDMASCHINEN
TRAKTOREN-ERSATZTEILE
REFORM-VERTRAGSHÄNDLER
UND KUNDENDIENST



5751
MAISHOFEN
Tel. 065 42 /
82 61

ALBIN NEUMAYR

Ges.m.b.H. u. Co. KG

Sägewerk - Holzexport - Hobelwerk
Trockenanlage

Wir liefern sämtliche Schnittholz-Profilbretter
- Kanteln - Bauholz bis 10 m Länge

5751 MAISHOFEN
Telefon 0 65 42 / 82 05

Auf Ihren Besuch freut sich

„Gasthaus Schloß Kammer“

Familie Neumayer
Tel. 0 65 42 / 82 02

Gute Küche - gepflegte Getränke.

Unsere Spezialitäten:
Kasnock'n, Brettljause,
selbstgebrannter Schnaps

Qualität hat einen Namen.

J. Maringer, 5751 Maishofen
Tel. 0 65 42 / 88 44, Fax 88 33

Lasersatz



DAMIT SALZBURG AN DER SPITZE BLEIBT.

Landeshauptmann
Wilfried Haslauer



Salzburger Volkspartei

Zur Durchführung
sämtlicher Schlosser-
arbeiten empfiehlt sich

Adolf Faistauer

Bau- und
Kunstschlosserei

5751 Maishofen

Tel. 06542/
8344

25 Jahre

Hagleitner

Betriebshygiene KG

Durchdachte Komplett-Systeme
für alle Hygiene-Bereiche

- Waschraum- und Sanitärhygiene
- Universalreinigung
- Pflegeprodukte
- Wäsche-Pflege
- Bodenpflege
- Küchenhygiene
- Zusatzartikel

Zentrale: A-5700 Zell am See - Postfach 93
Betrieb: Prielau 121
Tel. (06542) 2896, 3682 - Telex 66746 BEHAG

Das beste Service
für Sie und Ihr Auto

BP TANKSTELLE Espresso

Reinhard DALLAROSA

A-5751 MAISHOFEN, Tel. 0 65 42 / 82 55

Gemeindebücherei
Maishofen

Postgebäude, 1. Stock



Ausleihe: Mittwoch 17-18h
Freitag 17-19h



Über 2000
Bücher!

BÜCHER ECKE

NEUERSCHEINUNGEN
in der
Gemeindebücherei

Mittwoch 17—18 Uhr
Freitag 17—19 Uhr



F. R. Reiter · M. Horský

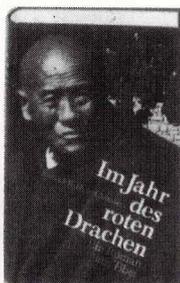
Was ist während des Naziregimes wirklich geschehen? Wie war das „Leben“ im Konzentrationslager? Wie waren die Massenmorde in den KZs und Vernichtungslagern möglich? Diese und ähnliche Fragen werden heute immer häufiger und lauter gestellt. Sechs Österreicherinnen und Österreicher, Überlebende der Nazi-Schreckensherrschaft, berichteten Schülern über das NS-Regime und beantworteten ihre Fragen. Monika Horský hat die erschütternden Aussagen dieser Zeitzeugen festgehalten und legt mit diesem Buch ein geschichtliches Dokument vor, das gleichzeitig ein Stück Vergangenheitsbewältigung darstellt.



Die wechselvolle Geschichte einer Familie aus dem chilenischen Großbürgertum vom Anfang des Jahrhunderts bis in unsere Tage. – Fester Einband, 504 Seiten
Allende, Geisterhaus



Gabriel García Márquez hat die Weltliteratur um ein unvergängliches Liebespaar bereichert: 53 Jahre vergehen, ehe sich die Liebe von Florentino Ariza und Fermina Daza erfüllt. Fester Einband, 512 Seiten
García Márquez, Die Liebe



Tibet 1956 – unter chinesischer Besatzung. In geheimer Mission ist eine kleine Karawane unterwegs. Der Marsch durch die majestätische Bergwelt, bedroht durch chinesische Verfolger, wird für die Reisenden zu einem Abenteuer – und einem verzweifelten Überlebenskampf. – Fester Einbd., 512 Seiten
Roter Drachen



Ein revolutionär denkender Papst stirbt nach kurzer Amtszeit unter mysteriösen Umständen. Fester Einbd., 476 Seiten
Yallop, Namen Gottes



Physik, Chemie und Biologie sind viel interessanter, wenn ihr den Gesetzen mit eigenen Experimenten auf die Spur kommen könnt. Hier sind 150 Vorschläge dazu. – Fester Einband, 112 Seiten, zahlreiche Zeichnungen
Experimentierbuch

Landtagswahl 1989

Wahlzeit:
7.00 — 16.00 Uhr

Wahlberechtigt ist, wer am 2. 1. 1989 das 19. Lebensjahr vollendet hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

WENIGER STEUER

1986 :
VERSPROCHEN

1989 :
GEHALTEN
90 Prozent aller
Österreicher zahlen
weniger Steuer.

**DIE ÖVP
SETZT SICH
DURCH!**

Machen wir's gründlich!

Wohin mit dem Abfall in der Gemeinde Maishofen?

Unsere Aktion „Machen wir's gründlich“ soll Ihnen eine kleine Hilfestellung geben, wo Sie in Ihrer näheren Umgebung Altpapier, Altglas, Altisen, Sperrmüll, Autowracks und -reifen sowie Problemstoffe (Medikamente, Kosmetika, Batterien, Chemikalien, Lacke, Altöle, Speisefette u. ä.) abgeben und somit sinnvoll entsorgen können.

Sammelstellen im Ort:

Altglascontainer: Kirchham, Neunbrünnen, Lahntal, Dorf (gegenüber Kirche).

Altpapiercontainer: Dorf (gegenüber Kirche), Lahntal.

Altbatterien: Volks- und Hauptschule, Elektro Ing. DICK, **Kläranlage, Abgabezeiten: Mo-Fr 8—12 Uhr, Tel. 8505**, bei den Problemstoffsammlungen.

Altmedikamente: Kläranlage, bei Ihrer Apotheke und bei den Problemstoffsammlungen.

Sperrmüll: Sperrmüllabfuhr 2 x jährlich, wird vom Bürgermeister verlautbart.

Speiseöle und Frittierfette: Bitte nicht in den Kanal schütten, Abgabe während der Betriebszeiten in der Kläranlage, die gewerblichen Betriebe werden durch die Fa. KOFLEK Tel. 05373/2760 entsorgt, oder bei den Problemstoffsammlungen.

Problemstoffe: Sammlung 2 x jährlich, Termine werden vom Bürgermeister verlautbart. Bei den Problemstoffsammlungen in Ihrer Gemeinde ist eine sichere und fachgerechte Entsorgung gewährleistet.

Wichtige Hinweise für die Landtagswahl 1989

- Bei der Landtagswahl am 12. März gibt es einen amtlichen Stimmzettel. Diesen erhalten Sie im Wahllokal.
- Bitte zur Wahl einen amtlichen Ausweis mitnehmen (Paß, Personalausweis, Führerschein) oder am besten die Verständigungskarte.
- Wenn Sie ÖVP wählen wollen, dann auf dem Stimmzettel in der ersten Zeile den ersten Kreis mit einem Mal-Zeichen (x) ankreuzen.
- Wahlberechtigt sind alle Mitbürger welche bis zum 2. 1. 1989 das 19. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Wer Dr. Wilfried Haslauer als Landeshauptmann will, der muß ihn auch wählen!



Wahlzeit: Sonntag, 12. März, 7—16 Uhr

Wahlort: Gemeindeamt Maishofen

Kommen Sie bitte — wenn möglich — schon vormittag zur Wahl. Sie erleichtern dadurch die Arbeit der Wahlkommission. Bewohnern aus den umliegenden Ortsteilen bieten wir die Möglichkeit an, von unseren Mitarbeitern zum Wahllokal und wieder zurück gebracht zu werden.

Wieder „Fliegende Wahlkommission“ als Wahlservice-Einrichtung

Bei der kommenden Gemeinderatswahl wird in Maishofen wieder von dieser Service-Einrichtung Gebrauch gemacht. Diese „besondere Wahlkommission“ steht unter der Leitung von **Altbürgermeister Hans Brunner** und diese wird jene Wahlberechtigten zu Hause aufsuchen und ihnen die Stimmabgabe ermöglichen, welche aus gesundheitlichen Gründen den Weg ins Wahllokal nicht gut bewältigen können.

Voraussetzung ist allerdings, daß sich alle jene Personen **bis spätestens 7. 3. 1989** beim Gemeindeamt melden und die Ausstellung einer besonderen Wahlkarte für den Hausbesuch verlangen. Dies geht sehr einfach und formlos und kostet auch nichts.

AUSWEISPFLICHT BEI DER WAHL!

Die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Ausweispflicht bei der Wahl werden nun strenger als bisher ausgelegt.

So hat **JEDER** Wahlberechtigte bei der Abgabe seiner Stimme im Wahllokal sich mit einem **AMTLICHEN DOKUMENT** auszuweisen!

Es ist dabei gleichgültig, ob Sie der Wahlkommission persönlich bekannt sind oder nicht!!

Bitte, daher unbedingt einen Personalausweis oder Reisepaß, Führerschein, Melde-schein, Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde usw. mitzunehmen, damit unliebsame Verzögerungen und Doppelwege vermieden werden können.

Wahlkarten möglich

Für Mitbürger, die verhindert sind, am Wahltag in Maishofen persönlich die Stimme abzugeben, gibt es die Möglichkeit per Wahlkarte in jedem Ort im Lande Salzburg zu wählen. Voraussetzung ist jedoch, diese **bis 9. 3. (Donnerstag) im Gemeindeamt Maishofen zu beantragen.**

Briefwahl nicht möglich

Die Volkspartei hat schon im Land und Bund mehrere Anträge gestellt zur Einführung der Briefwahl (wie z. B. in Deutschland und Schweden), aber die Sozialisten haben dies bisher leider immer abgelehnt. Daher ist bei uns diese Form der Stimmabgabe nicht möglich, und wir bitten daher nochmals, am Wahltag in Maishofen zu sein. Auf jede Stimme kommt es an, um jede Stimme wäre schade!

Wahlsprengeleinteilung

Der Wahlsprenkel I (Amtshaus Erdgeschoß) wird gebildet durch die Ortsteile Dorf, Atzing und Kirchham und der Wahlsprenkel II (1. Stock) umfaßt alle weiteren Ortsteile mit Ausnahme der vorgenannten. Die hierfür notwendigen zwei Wahllokale sind jedoch zweckmäßigerweise **beide** im Gemeinde-Amtshaus untergebracht.

Am Wahltag können ausschließlich nur solche Personen besucht werden, die sich rechtzeitig gemeldet haben und eine Wahlkarte besorgt haben.

Diese Wahlkommission wird am Wahlsonntag ab 10.00 Uhr bis voraussichtlich 14.00 Uhr tätig sein.

Nähere Auskünfte erteilt auf Wunsch das Gemeindeamt (Tel. 82 13), aber auch der Bürgermeister, und alle Mitarbeiter der ÖVP-Maishofen sind gerne zu Diensten bereit.

Diese „fliegende Wahlkommission“ ist eine echte Erleichterung für unsere kranken und älteren Mitbürger sein, und es sollte sich niemand scheuen, diese Service-Dienste auch wirklich in Anspruch zu nehmen.

**Dokument wie
Paß, Personal-
ausweis, Füh-
rerschein oder
Taufschein . . .**

**bitte NICHT
VERGESSEN!!!**